

Hier bin ich!! Und ich bleibe!!

Pausiert für ne weile. ABER geht bald weiter.

Von Momo26

Kapitel 23: Eifersucht?

Kapitel 23 Eifersucht?

Es waren jetzt nur noch ein paar Tage vor Weihnachten, um genau zu sein der 22. Dezember. Die fünf Freunde sahen sich in den Tagen nicht wirklich, denn sie hatten, kurz vor Weihnachten, verschiedene Vorlesungen und sie mussten auch noch Referate bearbeiten, bzw. Nachforschungen anstellen für ebendiese, damit sie noch Pünktlich vor Weihnachten abgegeben werden konnten. Gegen 19 Uhr, an diesem Tag wollte Gaara, Naruko einen Besuch abstatten und vielleicht zusammen mit ihr was essen, als er sah wie Kiba, Naruko einen Blumenstrauß übergab und diese Kiba einen Kuss auf die Wange drückte. Er hörte nicht was sie sagten, aber so wie Kiba sich gerade gab, war für Gaara klar, das dieser gerade schüchtern und nervös war. Er kannte ihn ja auch schon länger und er kennt eben seine Pappenheimer.

„Ich danke dir wirklich sehr Naruko, ohne dich hätte ich das nie geschafft.“ Lächelt er sie an und rieb sich verlegen am Hinterkopf. „Ach keine Ursache, ich hab es gerne getan.“ Lächelt sie zurück.

Flashback

In der Uni bemerkte Naruko, das Kiba sie die ganze Zeit ansah und wenn sie ihn ansah, sah er schnell weg. Sie hob verwirrt eine Augenbraue und beschloss ihn nach dem Unterricht mal anzusprechen.

Als sie Stunde zu ende war, ging sie Zielstrebig auf Kiba zu. Dieser bemerkte es zu spät, denn sonst wäre er wohl weg gelaufen. Er hatte nämlich leichten bamel. Er wusste nicht wie sie reagieren würde, aber jetzt war es sowieso zu spät. „Kiba“, sprach sie und sah ihn mit verschränkten Armen, vor der Brust an. „Ja?“ Fragt er unschuldig und hoffte, das sie was anderes wollte. „Warum starrst du mich die ganze zeit an?“ ~Oh oh~ Dachte er nur und lächelte nervös. „Ähähähä, ich ähm...ja also..“ Stottert er rum und Naruko verdreht nur ihre Augen. „Ja, du?“ Fragt sie ruhig und legte ihm eine Hand auf die Schulter.

„Hey, was ist los?“ Kiba sah sie an und wurde leicht rot. „Ich wollte dich fragen.... ob du mir bei was helfen kannst?“

Naruko sah ihn leicht verwirrt an. „Bei was?“ fragt sie deshalb. „Nun ja, du kennst doch Hinata?“ Fragt er wieder und Naruko fing an zu grinsen. „Jaaa, ich kenne sie. Du auch?“

Fragt sie ihn, nur um ihn noch ein wenig zu ärgern. Sie konnte es sich schon denken was er von ihr wollte.

Hinata ist ein nettes, liebes Mädchen das sie, in einem ihrer Kurse kennengelernt hatte, in denen die anderen nicht waren. Sie verstand sich auch auf antrieb gut mit ihr und verbrachten ab und zu auch mal die Freistunden mit einander zusammen.

„Ja natürlich kenne ich sie, wir sind alle zusammen in dem Kurs.“ Er atmet noch einmal tief durch und fragte, „Kannst du mir helfen? Ich mag sie, ehrlich und ich würde gerne mit ihr aus gehen, aber ich traue mich nicht sie anzusprechen“, gestand er und wurde leicht rot, als er Hinata erblickte die gerade auf sie beide zukam. Naruko die gleich ihre Chance witterte, ging Hinata entgegen und lächelt sie an. „Hina? Sag mal hast du eigentlich einen Freund?“ Fragt sie einfach drauf los. „Äh, nein. Warum?“ Fragt diese zurück. „Na ich kenne hier jemanden, der auf dich steht. Er traut sich aber nicht dich anzusprechen.“ Grinst sie Hinata an. „Und wer?“ Fragt Hinata interessiert. Naruko nickte, mit ihrem Kopf nach hinten wo Kiba stand und sie mit offenem Mund ansah. Er konnte es nicht fassen, ~sie lässt ja nichts anbrennen.~ Dachte er und lächelt dann unsicher zu den beiden rüber.

Flashback ende

Gaara sah nur noch das Naruko, eben diesem einen Kuss auf die Wange gab und sich verabschiedete. Gaara dachte er sieht nicht richtig. ~Was bildet sich Kiba eigentlich ein, sich an Naruko ran zu machen.~ Dachte er wütend und ging zurück in sein Zimmer. Ihm ist jetzt die Lust vergangen Naruko einen Besuch abzustatten. Er ging wieder in sein Zimmer und versuchte sich zu beruhigen in dem er auf seine Boxsack schlug und trat.

Am 23.Dezember sahen sie sich alle nicht, keiner verließ sein Zimmer, sie waren alle im Stress. Außer wenn eben einer in die Bibliothek musste und sich ein Buch holen musste. Ansonsten arbeiten sie alle an ihren Arbeiten, die sie morgen spätestens abgeben mussten.

Naruto hingegen war nicht vom lernen gestresst, nein er musste alles für morgen vorbereiten. Er schmückte noch die Wohnung zu ende, er hatte ja schon angefangen, aber dann kam immer etwas dazwischen und er kann nur schmücken wenn er ruhe hat. Das Essen war soweit auch schon vorbereitet, er muss es morgen früh nur noch anstellen und den Rest erledigt der Ofen.

Der 24.Dezember.....

Gaara holt Naruko von ihrem Zimmer ab, Kakashi war schon bei Naruto, der ist schon morgens zu ihm und wollte ihn noch ein wenig helfen.

So kam es, das Gaara und Naruko, im leichten Schneefall bei Sonnenuntergang zusammen, sie bei ihm eingeharkt, zu Naruto gingen.

Sie unterhielten sich über verschiedene dinge bis...

Upps, Szenenwechsel....xD

„Hey Kakashi, wann kommen denn Naruko und Gaara?“ Fragt Sasuke, der schon seid 30 Minuten mit Ino, bei Naruto ist und genüsslich einen Glühwein trank. „Weiß nicht“,

zuckte er mit den Schultern. „Die kommen bestimmt gleich“, kam es aus der Küche. Kakashi lachte leise auf. „Hörst du? Die kommen gleich.“ Grinst er und ging in eben diese, um seinen Freund zu helfen. Das heißt natürlich nur wenn er durfte. Er stand im Türrahmen der Küche. Ino und Naruto bereiteten alles vor und deckten den Tisch. Sie wollte unbedingt helfen. Ino sah zu Tür, als sie Kakashi bemerkte und dieser nickt ihr zu, diese verstand und verschwand leise aus der Küche. Kakashi ging langsam auf Naruto zu, der mit dem Rücken zur Tür stand und irgendwas umrührte. Kakashi schlang seine Arme, um die schmale Taile von seinem Freund und küsste seinen Hals. Naruto zuckte bei dieser Berührung zusammen und dreht sich erschrocken zu dem Übeltäter und befreite sich so aus der Umarmung. Als er aber realisierte das es Kakashi war, schlug er ihm gegen den Arm. „Man, du sollst mich nicht immer so erschrecken.“ „Tut mir leid, mein Engel.“ Entschuldigte Kakashi sich und bekam, einen rotton auf Naruto's Wangen zu sehen. „Nenn mich nicht so“, grummelt er und sah zur Seite. Er wusste ganz genau das er gerade rot geworden war. Er wird immer so rot wenn Kakashi zu ihm 'Engel' sagt. „Und das steht dir auch noch“, haucht Kakashi und strich mit seinem Zeigefinger über Naruto's roten Wangen. Dieser sah ihn jetzt wieder an und lächelte leicht. Kakashi gab ihm einen Kuss und zog ihn zu sich in die Arme. „Soll ich dir helfen?“ Fragt er leise und verteilt leichte küsse auf Naruto's Hals, was diesem wohlilig auf seufzten lies. „Nein, ich brauche keine Hilfe. Ich bin fa-hast fertig.“ Schnappt Naruto nach Luft, als Kakashi an seinem Hals anfing zu knabbern. Kakashi grinst gegen Naruto's Hals und küsste die Stelle noch einmal, bevor er von ihm abließ und in sein Ohr flüsterte. „Das holen wir heute Abend nach.“ Er gab ihm noch einen Kuss auf die Stirn und entließ Naruto aus seinen Armen. Dieser völlig neben sich, stand nur da und sah mit leicht geschlossenen Augen zu eben diesen. „Du bist sooo süß Naru-chan“, quietscht Kakashi und kniff ihm in die Wange, was diesem wieder aus seiner Trace ähnlichen Starre befreite. „Nenn mich nicht Naur-chan.“ Grummelt Naruto wieder und dreht sich seinem Essen zu. Kakashi stellt sich hinter ihm schlang wieder seine Arme um ihn und sagte leise, „anders hätte ich dich aber nicht aus deiner Starre bekommen.“ Grinst er und gab ihm noch einen Kuss aufs Ohr und richtet sich wieder auf.

Und wieder zurück...xD

“Sag mal, was läuft da zwischen dir und Kiba?“ Fragt er frei heraus, bemüht sich aber ruhig zu bleiben, was aber nicht so ganz klappte, was Naruko auch hören konnte. „Warum so böse?“ Fragt sie nach, sie verstand jetzt nicht was los war. Es war doch nichts zwischen ihr und Kiba.